Wende just gegen den Fast – Meister aus Rohrendorf?

Rehberg – Rohrendorf 3:2 (2:2)

Tore: David Stundner (44., 88.), Branjo Hamar (15., Elfer)

Sogar der Wettergott meinte es an diesem Samstag gut mit uns – die Gewitterwolken kreisten zu Beginn der Reserve um 15 Uhr um Rehberg, entluden sich jedoch in Droß und Umgebung. Trotz widriger Wetterprognosen pilgerten gut 500 Zuschauer ins Rechpergstadion um dieses Derby zu sehen und sie mussten den Besuch nicht bereuen.

Nach den letzten Ergebnissen war gerade das Derby gegen den überlegenen Tabellenführer aus Rohrendorf, der knapp vor dem Aufstieg in die 2. Landesliga steht, ein Schicksalsspiel.

Die Vorbereitung auf das Match lief sehr gut, Werner Nürnberger war es mit Hilfe von Branjo Hamar gelungen, **Tomas Bagin** zu einem Comeback in Rehberg zu überreden.

Tomas hatte sich im Sommer 2010 kurzfristig dazu entschlossen nur mehr im Winter Futsal zu spielen und sein Studium der Betriebswirtschaft in Bratislava voranzutreiben, hatte sich vom Verein aber nie abgemeldet.

Nun hat er sein Studium abgeschlossen und darf sich **Mag**. nennen, Futsal (Hallenfußball ohne Bande) ist schon längst passe und Tomas hilft uns vorerst bis zum Saisonfinale aus.

Und wie er half – schon alleine seine Anwesenheit am Feld beruhigte die ganze Mannschaft und er trug mit seiner Übersicht und Ballsicherheit sehr zum positiven Spielverlauf bei. Christian Karl schenkte ihm in Minute 90 einen verdienten Applaus des Rehberger Publikums und tauschte Tomas gegen Florian Zaiser.

Einen weiteren kleinen Beitrag brachte Präsident Albert Kisling – er lud Mannschaft und Betreuer vor dem Match zum gemeinsamen Essen in das Baderestaurant Kröll – gestärkt und mit frischem Mut kamen die Kicker gemeinsam zum Spiel und zeigten ihren Teamgeist am Feld dann auch eindrucksvoll.

Natürlich riss Rohrendorf das Spielgeschehen sofort an sich und ließ Ball und uns ganz gut laufen, ohne aber wirklich gefährlich zu werden. Thomas Schildorfer und Flamur Andreu führten gekonnt Regie.

Eine Einzelaktion von Tomas Bagin brachte das Führungstor – Tomas legte sich beim Dribbling den Ball etwas zu weit vor, Benjamin Aigner erkannte die Situation am Schnellsten und stürmte entschlossen mit dem freien Ball in den Strafraum wo er von Thomas Schildorfer von den Beinen geholt wurde.

Branjo Hamar übernahm die Verantwortung und stellte auf 1:0

Rohrendorf schaltete nun nochmals einen Gang nach oben, ließ uns kaum mehr aus der eigenen Hälfte kommen. In Minute 28 und 37 mussten aber zwei Standards herhalten um dem Spiel eine Wende zu geben. Wir lagen wieder einmal zurück...

Hoffnung keimt aber auf als David Stundner eine Nachlässigkeit in der Hintermannschaft zum Ausgleich unmittelbar vor der Pause nutzt.

In Halbzeit Zwei hatte man das Gefühl, Rohrendorf begnüge sich mit dem Remis und tat nur mehr das Notwendigste, die Angreifer Höltl und Brandl waren bei der Abwehrkette Albert – Gloimüller – Fechter – Korbel gut aufgehoben.

Als man eigentlich nicht mehr damit rechnen konnte, flog uns ein Freistoß zu – die gut tempierte Flanke von Tomas Bagin verlängerte David Stundner geschickt ins Gehäuse von Goalie Michael Ettenauer, der etwas zu spät aus seinem Kasten gekommen war.

Zu wenig Zeit blieb Rohrendorf das Steuer noch herumzureißen.

Erlösung und Glückseeligkeit mit dem Schlusspfiff nach 93 Minuten.

Da muss Rohrendorf Trainer Robert Leutgeb wirklich nicht auf den Schiedsrichter böse sein (Elferentscheidung) und Fanreport das Interview verweigern, auf die Inaktivität seiner Mannschaft in Halbzeit zwei hätte er schon früher reagieren müssen.

Bericht und Fotos <u>www.kremsersport.at</u> bzw. <u>www.fanreport.at</u> Video www.tvw4.at

Reserven

Rehberg – Rohrendorf 0:3 (0:0)

Lange Zeit hielt sich unsere Mannschaft gegen Rohrendorf ganz gut und besonders Tormann Nikolaus Frings wuchs über sich hinaus – brachte die Rohrendorf Angreifer schier zur Verzweiflung.

Nach Seitenwechsel machte sich dann bei so manchem Kicker der Trainingsfleiß bemerkbar und als die Kräfte schwanden kamen die Fehler. Rohrendorf kam zu ganz billigen Toren, ging aber als verdienter Sieger vom Feld – keine Frage.

In unserer Elf kamen zwei neue Spieler zu ihrem Heimdebut:

Marco Flicker (Sohn des ehem. Rehberg Spielertrainers Günther Flicker) hatte lange Zeit mit einer Verletzung zu kämpfen und sowohl beim KSC als auch in

Bergern nicht mehr gespielt. Wir freuen uns, dass es für seinen Comebackversuch Rehberg gewählt hat und begrüßen ihn herzlich.

Schon längere Zeit beim Training dabei **Armin Masic**, der einst beim SV Langenrohr gekickt hat und nach Krems übersiedelt ist. Auch er hat Rehberg als Fußballadresse gewählt was uns sehr freut – viel Spaß beiden jungen Kickern beim SVR!

Die Reservemannschaft wehrte sich gegen überlegene Rohrendorfer lange Zeit erfolgreich und mit einem überragenden Keeper Nikolaus Frings gegen ein Verlusttor. Als nach der Pause die Kräfte nachließen, kamen die Fehler und drei Gegentore.

Zwei neue Kräfte gaben am Samstag vor einer großen Zuschauerkulisse ihr Debüt und wussten durchaus zu gefallen.

In der Stammformation dabei Marco Flicker (zuletzt Bergern und KSC), sowie als Wechselspieler Armin Mesic (zuletzt Langenrohr)



Ballspende beim Match gegen Rohrendorf von Taxi 208 Rittner Krems/St. Pölten



Die Patronanz bei diesem Derby ließ sich unser Präsident Albert Kisling nicht nehmen - zum Ankick war neben Jo und Doris Rittner auch seine Gattin Dr. Dietlinde Kisling (Geschäftsführerin der Fa. IS-IT-ON) gekommen.



Mit Tomas Bagin hat die Sportl. Leitung einer guten Pfeil aus dem Köcher gezogen. Er fühlte sich sofort wieder wohl in der Mannschaft und gab ihr viel Ruhe und Sicherheit.



Groß war der Jubel nach dem Schlusspfiff und ein großer Stein fiel den Spielern und Fans vom Herzen.



Der späte Siegtreffer bescherte David Stundner auch den Titel "Man of the Match" und eine Flasche "Haus Österreich"



Die Rittner's verbrachten einen erfolgreichen Nachmittag im Rechpergstadion

- Matchball gespendet
- 3:2 Sieg des SV Raika Rehberg gesehen
- 3. Preis (Raika Rucksack) bei der Tombola gewonnen und zu guter Letzt auch noch den
- Hauptpreis: Geschenkkorb



Unsere Tombolagewinner hatten sichtlich Freude mit ihren Preisen.



Den VIP Wein stellte die Weinbauschule VINO HAK Krems zur Verfügung. Dir. Mag. Dieter Faltl war persönlich anwesend und gönnte sich auch einen Schluck nach dem spannenden Spiel.



Unser Obmann Stv. Karl Haselbacher feierte am Samstag seinen 66. Geburtstag im Rechpergstadion und nahm die Gratulationen des Vereines und Obmann Paul Punzet gerne entgegen. Er darf den köstlichen Wein vom Weingut Stadt Krems verkosten.



Natürlich waren auch die Medien im Rechpergstadion vertreten um über das Spiel gegen Rohrendorf zu berichten

Foto: Trainer Christian Karl beim Interview mit Fanreport(er) Patrick Mostböck www.fanreport.at

Weiters im Rechpergstadion Bert Bauer und Horst Sommer von der NÖN www.noen.at und Ernst Surböck von TV Waldviertel www.tvw4.at



Ehem. Fußballgrößen wie Helmut Königsberger, Franz Huber, Josef Kaiser, Björn Wagner und Karl Schildorfer ließen sich das Derby nicht entgehen.



Ottakringer Bierinsel beim Spiel Rehberg - Rohrendorf An die 500 Zuschauer hatten Durst und erlebten ein interessantes und faires Match, welches Rehberg in den Schlussminuten mit dem 3:2 für sich entschied.



Entschlossenheit in unserer Mannschaft vor dem Spiel



